

# Inhalt

## Frühe Erkenntnis Gedichte 1928–1932

Proletenfrau, gebäre! . . . . .	7
Nehmt euch euer Werkzeug mit! . . . . .	7
Wo gilt es, die Ketten zu sprengen? . . . . .	8
Vorwärts! . . . . .	9
Lohntag . . . . .	11
Prolet aus Heer und Polizei . . . . .	12
»Gleichheit« . . . . .	13
Was heißt Sieg? . . . . .	14
Der Kriegskrüppel . . . . .	15
Turksib . . . . .	16
Das Fließband . . . . .	17
Ich habe im Krieg einen Arm verloren! . . . . .	18
Wir betteln . . . . .	20
Sechzehnjährige von 1930 . . . . .	21
Frühe Erkenntnis . . . . .	23
Erhebe die Faust . . . . .	24
Stemplerlied . . . . .	25
Nur zum Schein . . . . .	26
Gebet vorm Einschlafen . . . . .	27
Hygieneparadies Dresden . . . . .	28
Die bürgerliche Kunst . . . . .	29
Der Spitzel . . . . .	31
Späne . . . . .	32
Der Leichenwagen . . . . .	33
Auch du, Kollege Müller! . . . . .	34

Es reicht nicht aus . . . . .	36
Bahnhofsdyll . . . . .	37
Der Liftboy . . . . .	38
Selbstgespräch hinter dem Ladentisch . . . . .	39
Das große Los . . . . .	41
Vor Weihnachten . . . . .	42
Der Optimist . . . . .	44
Angestelltenlied . . . . .	45
Gedanken eines Lehrlings . . . . .	47
Der Blaue Brief . . . . .	48
Das neue Lied . . . . .	50
Justitia 1932 . . . . .	51

Der unsichtbare Zwischenrufer  
Gedichte 1933—1945

Die Moritat vom SA-Mann Hentsch . . . . .	55
Modernes Wiegenlied . . . . .	56
Das Flugblatt . . . . .	57
Milch und Honig . . . . .	59
Der Tellerwäscher . . . . .	60
Ballade vom treuesten Sohn . . . . .	62
An den Jahrgang 1914 . . . . .	63
Straßen . . . . .	65
Ernst Thälmann . . . . .	66
Hörst du sie an Wände klopfen . . . . .	67
Gefährten . . . . .	68
Ahasvers letzte Etappe . . . . .	69
Bücher mahnen! . . . . .	72
Nürnberg . . . . .	72
»Der Journalist« . . . . .	74
Die Einheit . . . . .	77
Helden . . . . .	77
Letzter Appell! . . . . .	78
Der unsichtbare Zwischenrufer . . . . .	79

Die Neutralen . . . . .	80
Deutsche Christnacht 1936 . . . . .	81
Eine Dirne spricht . . . . .	82
An der Wiege . . . . .	83
Dein Traum . . . . .	84
Kleine Stadt . . . . .	84
Der unbekannte Kamerad . . . . .	86
Emigrant an der Grenze . . . . .	87
Eine Mutter . . . . .	89
Welle 29,8 . . . . .	90
Nicht trauern sollst du! . . . . .	91
Geduld . . . . .	92
Der Reichstag brennt . . . . .	94
Bilbao . . . . .	95
Ballade vom Aufstieg eines deutschen Piloten . . . . .	96
Der Ruf von der Front . . . . .	100
Rechenschaft . . . . .	101
Das Maß der Zeit . . . . .	101
Wahre Legende . . . . .	102
Ballade aus den Sudeten 1938 . . . . .	104
Buch in Flammen . . . . .	107
Dein Schmerz . . . . .	108
Flüchtlings Abschied . . . . .	109
Abschied von Prag . . . . .	110
Ratten . . . . .	112
Vision vom ungebauten Haus . . . . .	113
Wohl könnte ich . . . . .	117
Du und die Zeit . . . . .	118
Der Schatten . . . . .	118
Die Zahl . . . . .	119
Der verlorene Horizont . . . . .	120
Begegnung im Exil . . . . .	121
Bei manchem Volk saß ich zu Gast . . . . .	123
Der Orkan . . . . .	124
Der Keim des Neuen . . . . .	125

Das Meeting der Raben . . . . .	126
Meerlegende . . . . .	129
Die Mär vom Nimmersatt . . . . .	131
Der goldne Stier . . . . .	132
Stacheldraht . . . . .	133
Mut . . . . .	134
London . . . . .	135
Sterbender Kämpfer . . . . .	138
Als die Kanonen schwiegen . . . . .	138
Appell . . . . .	139
Die Luke . . . . .	140
Papageien . . . . .	141
Scheinwerfer . . . . .	142
Ein letzter Tag . . . . .	143
Naturbetrachtung . . . . .	144
Brief in der Gefangenschaft . . . . .	145
Das Quartett . . . . .	146
Gleichnis . . . . .	147
Good-bye, Australia . . . . .	148
Gereimtes Bild . . . . .	150
Fahrt im Nebel . . . . .	150
Versengte Erde . . . . .	151
Hand am Globus . . . . .	152
Frage und Antwort . . . . .	152
Lektüre . . . . .	155
Der Toten Zwiegespräch . . . . .	157
Schlacht im Osten . . . . .	161
Vor Moskau . . . . .	163
An den Regen . . . . .	165
Wiedersehn mit London . . . . .	166
Schlag zu, o Volk . . . . .	167
Ballade von den Frauen aus Neunkirchen . . . . .	168
Fluch des Russen . . . . .	172
Pariser Romanze . . . . .	173
Lidice . . . . .	175

Das Zeugnis . . . . .	176
Lied von Finsternis und Licht . . . . .	177
Die Schuld . . . . .	179
Gerechter Haß . . . . .	180
Vergessen . . . . .	181
Charkow . . . . .	182
Der Mörder . . . . .	183
Deutsches Landsknechtslied 1943 . . . . .	184
Historische Variante . . . . .	186
Erinnern . . . . .	187
Tage . . . . .	188
Chrysanthemen . . . . .	189
Das siebte Kreuz . . . . .	190
Nicht darfst du fürchten das Grauen . . . . .	191
Vom Schicksal . . . . .	192
Nachruf . . . . .	192
»Hätt ich's gewußt!« . . . . .	193
Hinterhalt . . . . .	197
Alptraum . . . . .	198
Ballade von der Hochzeit im Weizenfeld . . . . .	199
Über die Heiden . . . . .	202
Schlußakkord . . . . .	205
Deutschland . . . . .	206
Zeit der Niedertracht . . . . .	207
Kleines Weihnachtslied . . . . .	208
Sein Wort . . . . .	209
Nekrolog . . . . .	209
Den Opfern . . . . .	211

Lied von der Auferstehung  
Gedichte 1945—1973

Zwischen Ende und Anfang . . . . .	215
Elegie zwischen Krieg und Frieden . . . . .	216
Soldat und Mutter . . . . .	217

Kind im Rinnstein . . . . .	220
Der Überdichter spricht . . . . .	222
Die ganz Ungebundenen . . . . .	222
Von wahrer Glut . . . . .	223
Ausgleich . . . . .	224
Des Dichters Wort . . . . .	224
Schnee über Dresdens Trümmern . . . . .	225
Klopfen an der Tür . . . . .	226
Vom kargen Brot . . . . .	227
Heimkehr . . . . .	228
Die Unberührten . . . . .	230
Das Wort der Zeit . . . . .	231
Nacht des Friedens . . . . .	231
Kleiner Liebesbrief an meine Frau . . . . .	232
Bekennnis . . . . .	233
An die neuen Übermenschen . . . . .	234
An Gorki . . . . .	235
Es darf nicht sein . . . . .	237
Das gute Brot . . . . .	238
Es beginnt erst der Mensch . . . . .	239
Lang hat die Erde nichts als Blut getrunken . . . . .	240
Song von den drei Niggern in der Eisenbahn . . . . .	241
Vom Tropfen und dem Stein . . . . .	242
Einmal noch schau zurück . . . . .	243
Nach der Nacht . . . . .	244
Steig in den Pütt . . . . .	245
Hier stand ein Haus . . . . .	246
Herbst über Dresden . . . . .	247
Für Martin Andersen Nexö . . . . .	248
Kuala Kubu Baru . . . . .	248
Die Friedenshand . . . . .	250
An die Genossen . . . . .	250
An Lenin . . . . .	252
Frage und Antwort . . . . .	253
Wir wollen nicht im fremden Land . . . . .	254

Taubenlied . . . . .	255
Die ganze Welt ist dein! . . . . .	256
Und Welch ein Tag! . . . . .	257
Das Dorf der tausend Schmerzen . . . . .	258
Melodie an der Elbe . . . . .	260
An Nikola Jonkoff Wapzaroff . . . . .	263
Lenin hört die »Appassionata« . . . . .	264
Auf dem Meer von Semljanskoje . . . . .	265
Für Julius Fučík . . . . .	266
Für Erich Weinert . . . . .	267
Karl Marx . . . . .	268
»Aurora« . . . . .	270
Vor Lenins Angesicht . . . . .	271
Für Bertolt Brecht . . . . .	274
Beim ersten Schnee . . . . .	274
Prophetenballade . . . . .	275
Buchenwald . . . . .	279
Lied von der Auferstehung . . . . .	280
Für Wilhelm Pieck . . . . .	283
Für Patrice Lumumba . . . . .	284
Vor Dresdens Bild . . . . .	284
Auf, gebt der Zukunft einen Kuß . . . . .	285
Gegen die Mörder . . . . .	286
Silvesterspruch . . . . .	287
Vom Glück . . . . .	287
Das Lied der roten Fahne . . . . .	288
An einen jungen Dichtergenossen . . . . .	290
Ich trommle Reveille! . . . . .	291
Lob der Diamantberge . . . . .	292
Alabama . . . . .	293
Birmingham . . . . .	294
Rat des Antäus . . . . .	295
Von Macht und Geist . . . . .	296
Trennung . . . . .	296
Ein Lied vom Vollenden . . . . .	297

Ich frage die Henker Kongos . . . . .	299
Kein Maß besteht . . . . .	300
Der Turm von Buchenwald . . . . .	301
Die Sachliche . . . . .	302
Vom Helfen . . . . .	302
Lob der Erde . . . . .	303
Im Oktoberschritt . . . . .	305
Oktobermelodie . . . . .	310
Dresden, du lächelnde Stadt . . . . .	311
Des Erbes treue Hüter . . . . .	313
Dank an Johann Gutenberg . . . . .	314
Was, ihr fragt mich? . . . . .	316
Son My . . . . .	317
Doch seid gewiß, es kommt der Tag . . . . .	318
Solange Atem in mir ist . . . . .	318
Liebeslied . . . . .	321
So siegte er! . . . . .	322
Schaut euch doch um! . . . . .	325
Tägliche Frage . . . . .	326
Vorsicht . . . . .	326
Der Dichter und die Muse . . . . .	327
Der Alte und das Kind . . . . .	327
Elegisches Trotzdem . . . . .	328
Lebender Leichnam . . . . .	329
Chile, wir grüßen dich! . . . . .	330
Ehrenrettung der Eiche . . . . .	331
Verse vom Vaterland . . . . .	332
Einem Dichtertribun . . . . .	334
Im Garten der Literatur . . . . .	335

### Nachdichtungen

Voskovec und Werich, Villons Lied . . . . .	339
R.Morales Casas, Francisco Villobres . . . . .	341
Antonio Garcia Luque, Ali der Maure . . . . .	342



José Herrera Petere, Der Panzerzug . . . . .	343
Fremdes Grab . . . . .	345
Kajsyn Kuliew, Ein Stück Erde in der Hand . . . . .	346
Sergej Michalkow, Wanzen . . . . .	347
Binem Heller, Mit jüdischen Augen . . . . .	348
Nicolas Guillén, Nein, Soldat . . . . .	349
Christo Radowski, Der bestrafte Fuchs . . . . .	350
Slawtscho Tschernischew, Nacht für Nacht . . . . .	351
Ljudmil Stojanov, Ich kann nicht ohne Menschen sein	352
Attila József, Marsch der Jungen . . . . .	353
Władysław Broniewski, Der Arbeitslose . . . . .	354
Władysław Broniewski, An den Kerkergegnossen . . . . .	355
Władysław Broniewski, Der Mond in der Pawiastraße .	357
Władysław Broniewski, Verneigung vor der Oktoberre- volution . . . . .	359
Władysław Broniewski, Ehre und Dynamit . . . . .	361
Władysław Broniewski, Die Fünfzig . . . . .	362
Władysław Broniewski, Den polnischen Juden . . . . .	364
Władysław Broniewski, Die Poniatowskibrücke . . . . .	366
Władysław Broniewski, Mein Begräbnis . . . . .	367

## Anhang

Max Zimmering, Kleine Autobiographie . . . . .	371
Alphabetisches Verzeichnis der Überschriften und Ge- dichtanfänge . . . . .	399